

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Christina Heide
Ausschussmitglied Gesche Marxfeld

Mitglied Gruppe CDU/WBV

Ausschussmitglied Martin Ehlers
Ausschussmitglied Michael Kunze
Ausschussmitglied Helmut Möhle

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Vertreterin Petra Stomberg
Ausschussvorsitzende Helga Weinstock

Mitglied Gruppe FDP/FW

Stellv. Ausschussvorsitzender Dr. Michael von Teichman

Stadtelternrat

Stimmberechtigter Sachverständiger Martin Burkhart

Schülervertretung

Schülervertreter René Gommers

Arbeitnehmersvertretung

Stimmberechtigter Sachverständiger Patrick Walter

Gäste aus den Schulen

Frau Tietjen (NGW), Herr Hillebrecht (OBS Stadtmitte), Herr Schmacker (Planungsgruppe neue Oberschule), Herr Stöver (Marion-Dönhoff-Schule)

Verwaltung

1. Stadtrat Herr Schönfelder, Referatsleiterin Frau Winkel-Fiedelak, Herr Hofmann

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentlichen Teile der Sitzungen des Schulausschusses vom 09.07.20, 03.09.20 und vom 01.10.20
- 4 Vorlagen an den Rat
- 4.1 Begrenzung von Zügigkeiten an den städtischen Oberschulen

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende **Frau Weinstock** eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentlichen Teile der Sitzungen des Schulausschusses vom 09.07.20, 03.09.20 und vom 01.10.20

Die Niederschriften über die öffentlichen Teile der Sitzungen vom 09.07., 03.09. und 01.10.20 werden einstimmig genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat

4.1 Begrenzung von Zügigkeiten an den städtischen Oberschulen

152/2021

Herr Schönfelder führt zur Vorlage aus, dass die Zügigkeitsbegrenzung nach dem Brand an der Marion-Dönhoff-Schule nötig ist und mit den Schulleitungen sowie mit dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung abgestimmt ist. Auf Grund der kurzfristigen Entscheidungsnotwendigkeit konnte im Vorfeld keine Beteiligung von Stadtelternterrat und Stadtschülerrat erfolgen.

Frau Heide, Frau Weinstock und Herr Dr. von Teichman sprechen sich für die Begrenzung der Zügigkeit aus.

Herr Hofmann erläutert die Verteilung der Schülerschaft auf den Sekundarbereich I und insbesondere die anzunehmende Verteilung auf die Oberschulen. Bis zu ca. 150 SchülerInnen werden sich an den drei städtischen Oberschulen im 5. Jahrgang anmelden (im Vorjahr 159).

Herr Burkhardt fragt, ob sich die Oberschulen schon Gedanken zu einem Auswahlverfahren machen und zeigt sich besorgt, dass die SchülerInnen nun nur in die OBS Stadtmitte oder die neue OBS strömen. Insbesondere für die Marion-Dönhoff-Schule muss eine Planung aufgezeigt werden – dann findet auch keine Abwanderung statt. **Herr Schönfelder** gibt an, dass der Schulträger nicht das Auswahlverfahren bestimmt. Mit der Zügigkeitsbegrenzung wird ein ausgewogener Zulauf bewirkt.

Herr Stöver gibt an, mit den anderen Schulleitungen noch nicht über ein Auswahlverfahren gesprochen zu haben. Er hat auf die heutige Vorlage gedrängt, um den Eltern ein Signal zu geben. **Herr Schmacker** teilt mit, dass bislang 15-20 Anmeldungen pro Oberschule vorliegen. **Herr Hillebrecht** rechnet mit einer späteren Vergrößerung der Klassen auf Grund von Zuwächsen aus anderen Schulen und Wiederholern.

Herr Burkhardt sieht kein Kapazitätsproblem, erachtet die Zahl anzunehmender

Anmeldungen von bis zu 150 als nicht nachvollziehbar und will nicht zustimmen. **Herr Gommers** spricht sich für die Beschlussfassung aus. **Frau Weinstock** ruft zur Abstimmung auf.

Auf die Vorlage 152/2021 wird verwiesen.

Beschluss: Bei einer Enthaltung und einer Ablehnung mehrheitlich zugestimmt.

Die Zügigkeiten des 5. Jahrgangs der städtischen Oberschulen werden für das Schuljahr 2021/22 auf drei Züge (Marion-Dönhoff-Schule und Oberschule Stadtmitte) bzw. auf zwei Züge (neue Oberschule) begrenzt. Von der Zügigkeitsbegrenzung ist der KME-Zweig der Marion-Dönhoff-Schule ausgeschlossen.

Anmerkung: Den Wortmeldungen der Schulleitungen ging die einhellige Worterteilung voraus.

Ende öffentlicher Teil

B Nichtöffentlicher Teil

Ende der Sitzung 12:50 Uhr

Schönfelder
Dezernent

Weinstock
Vorsitzende

Hofmann
Protokollführung